



Fussballclub Entfelden

Spielbericht 1. Mannschaft
vom 12. April 2024

FC Seon : FC Entfelden 1:2 (0:2)

Tore

21. Min. 0:1 Ali Badnievic
24. Min. 0:2 Eduard Nrejaj
80. Min. 1:2

Aufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Dario Picciolo, Juan Carlos Brugger, Gil Hemmi, Zoran Filipovic, Eduard Nrejaj, Edin Kucalovic, Michael Von Gunten, Kristijan Drobnjak, Ali Badnievic, Tiziano Battaglini

Ersatz FC Entfelden

Michele Sanso, Nico Dätwyler, Ricardo Nrejaj, Besart Dina, Fabio Elsasser, Sudejs Aliu, Yonatan Eyob

Abwesend FC Entfelden

Alessandro Busto, Sascha Vogel, Jan Marty, Michael Wälty, Ilir Thaqi, Davide Ragusa, Pajtim Murseli, Leroy Schlatter, Noah Ragusa, Florian Scherer, Aris Montagnolo, Lukas Zraggen

Entfelden zeigte zwei Gesichter

Von Beginn weg waren die Entfelder die bessere Mannschaft und kontrollierten das Spielgeschehen. Das Heimteam blieb ziemlich blass und kam nie gefährlich in die Nähe des gegnerischen Tores. Die Gäste ihrerseits lancierten einige vielversprechende Angriffe die jedoch noch nicht genutzt werden konnten. Erst in der 21. Minute wurden sie durch den Treffer von Badnievic mit der 0:1 Führung belohnt. Es kam jedoch noch besser, denn nur drei Minuten später erhöhte E. Nrejaj das Resultat auf 0:2. Wer auf eine Reaktion der Seoner wartete sah sich getäuscht, denn die Entfelder waren weiterhin am Drücker und verpassten das Resultat weiter zu erhöhen und so blieb es beim Pausenstand von 0:2.

In der zweiten Spielhälfte sah die Partie ganz anders aus. Denn nun war das Heimteam die bessere Mannschaft und waren dominierend. Die Gäste hatten unverständlicherweise keinen Zugriff mehr auf das Spiel und mussten das Spielgeschehen den Seoner überlassen. In der 66. Minute hatte das Heimteam Pech als sie nur die Torumrandung trafen. Noch in der gleichen Minute hatten die Seoner

eine weitere hochkarätige Torchance die Gil auf der Torlinie klären konnte. Die Gäste machten sich das Leben immer wieder selber schwer, denn zahlreiche Fehlzuspiele ermöglichten es dem Heimteam weitere Torchancen zu erspielen, die jedoch der gut aufgelegte Gästekeeper Küng mit einigen herrlichen Paraden zu Nichte machte. Es lief bereits die 80. Minute als das Heimteam mit dem Anschlusstreffer zum 1:2 belohnt wurde. Nun wurde die Partie immer hektischer und die Seoner warfen alles nach vorne und dies ermöglichte den Entfelder Konter zu lancieren. So kamen Kucalovic und Dina kurz vor Schluss zu hundertprozentigen Torchancen. Sie zeigten jedoch Nerven und schossen die Kugel beide Male knapp am Torgehäuse vorbei. So mussten die Entfelder bis am Schluss zittern um schlussendlich doch noch den Sieg feiern zu können.